

**Anfrage aus aktuellem Anlass der Ratsfraktion von BÜ90/GRÜ:
Wiederaufbau des Salinenbrunnens**

Frage 1:

Ist es zutreffend, dass die geplante Aufstellung des Salinenbrunnens auf dem Platz Klosterstraße I Ecke Immermannstraße im Konflikt mit dem dort vorhandenen gesunden Baumbestand steht?

Antwort:

Die geplante Aufstellung des Salinenbrunnens steht nicht im Konflikt zu dem vorhandenen Baumbestand. Der Brunnen kann unabhängig vom Baumbestand aufgestellt und betrieben werden.

Frage 2:

Welche alternativen Standorte wurden für den Salinenbrunnen im Rahmen der Oberflächengestaltung des KÖ-Bogens erwogen und mit den Beteiligten geprüft?

Antwort:

Der Standort an der Klosterstraße / Immermannstraße wurde bereits im Jahr 2011 abgestimmt. Dieser Standort erscheint besonders geeignet, da der Brunnen im Kontext der Tamm'schen Innenstadtgestaltung wieder aufgestellt werden soll. Im Bereich der Immermannstraße wurden Alternativstandorte geprüft, die jedoch aus technischen Gründen (z. B. Leitungen und Kanäle im Boden, Feuerwehrebewegungszonen) nicht realisiert werden konnten.

Frage 3:

Welche Freifläche - gegebenenfalls außerhalb des KÖ-Bogen-Areals - böte sich darüber hinaus an und würde dem Salinenbrunnen als neuer Standort gerecht werden?

Antwort:

Im Projektgebiet Kö-Bogen wurden für den Goldfingerbrunnen verschiedene Standorte überprüft, die sich jedoch jeweils als nicht sinnvoll realisierbar herausstellten. Vergleichbares gilt auch für den Salinenbrunnen. Im Projektgebiet gibt es daher keinen anderen Standort, der dem Salinenbrunnen gerecht würde.